

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 10 (1884)
Heft: 31

Illustration: Gefasst
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

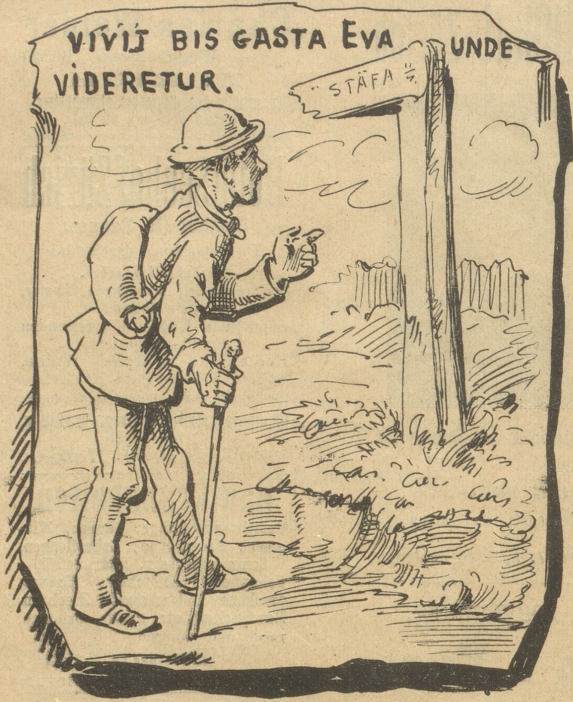
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

⌘ Räthselhafte Inschrift. ⌘



Wie magt bis ga Stäfa und be wieder retour?

⌘ Verzweifelter Zustand. ⌘



Arzt: Und wo fehl'ts denn eigentlich?

Haus: I bi halt en arme Tropf. D'Frau ist mer furt g'luffe, d'Kinder hei die Verwandte g'no und d'Suppe, bieni dä Morge g'esse ha, wott au nit bi mer blybe.

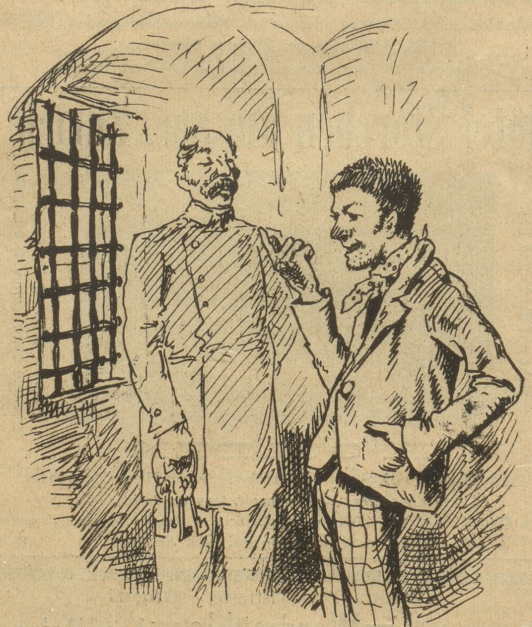
⌘ Neue Kulturmethode. ⌘



Kubi (zu seinem Kameraden, der betrunken am Boden liegt): Poh Donner, was treibst Du da?

Haus: Nit anders, Du gheht ja: Bodenkultur!

⌘ Gefast. ⌘



Gefangenwärter: Wären Sie arm geblieben, statt gewalthätig reich werden zu wollen, wären Sie jetzt nicht hier!

Verbrecher: Bin ich den jetzt nicht reich? Sehen Sie, wie ich mit Bittern gefegnet bin!